LZ-Rheinland

Artikel vom 30.01.2019 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 10:31 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/spielraum-fuer-rueben-und-rapserzeuger

Spielraum für Rüben- und Rapserzeuger



Foto: landpixel

In Frankreich haben die Erzeuger von Rüben und Raps jetzt wieder mehr Spielraum im Kampf gegen Blattläuse. Das Amt für Gesundheitsschutz in Ernährung, Umwelt und Arbeit genehmigte in der vorvergangenen Woche das auf dem insektiziden Wirkstoff Flonicamid basierende Pflanzenschutzmittel Teppeki für den Einsatz gegen Blattläuse in Rüben-, Raps- und Senfkulturen. Von den jeweiligen Erzeugerverbänden wurde die Entscheidung der Zulassungsbehörde begrüßt. Insbesondere die Rübenerzeuger hatten im Vorfeld des im vergangenen September in Kraft getretenen Neonikotinoidverbots eindringlich vor einer Wirkstofflücke bei der Blattlausbekämpfung gewarnt und Ausnahmegenehmigungen gefordert. Den Erzeugern werde – da sind sich die Verbandspräsidenten einig – so die notwendige Luft verschafft, um den Raps wieder in ihre Fruchtfolgen aufzunehmen. Wichtig sei es nun, die Anwendung zeitnah auch bei Erbsen und Ackerbohnen zu ermöglichen, da diese Kulturen sonst dauerhaft zu verschwinden drohten.